

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **21 (1967)**

Heft 11: **Bauforschung = Construction research = Recherche en construction**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Büroarbeit ohne Ermüdung und Rückenschmerzen

Diesen Sitzkomfort bieten Ihnen

# sedila

Bürodrehstühle actilord,  
mit wissenschaftlich  
begründeter und in der Praxis  
bewährter Keil-Sitzfläche,  
nach Dr. med. H. J. Schneider



Auf Wunsch kann stufenlose  
SERVOLIFT-Mechanik  
geliefert werden

**Modell S 161 R „actilord“**  
Gestell verchromt  
Sitzhöhe verstellbar von 45-61 cm  
Auch mit stufenloser Servolift-  
Mechanik  
Mit Gleitern oder Rollen  
Sitz und Rücken in Naturholz  
oder gepolstert

**Modell S 162 AR „actilord“**  
Gestell verchromt  
Mit Armlehnen und breiter Rücken-  
lehne  
Mit Fußgleitern oder Lenkrollen  
Sitz und Rücken in Naturholz  
oder gepolstert



Bezugsquellennachweis  
durch

# sedila ag.

Fabrikation moderner Sitzmöbel

8280 Kreuzlingen Tägermoosstr. 3

Katholische Kirchgemeinde Zug

## Projektwettbewerb

für das kirchliche Zentrum St. Johannes  
im Zentrum der Hertiallmen, Zug

### Programm:

Kirche, Pfarrhaus, Pfarreiräume und Kindergarten

### Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind alle selbständig erwerbenden Architekten katholischer Konfession, die seit dem 1. Januar 1967 in den Kantonen Zug, Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden, Luzern, Aargau und Zürich gesetzlichen Wohnsitz haben oder im Kanton Zug heimatberechtigt sind. Zu den gleichen Bedingungen sind alle unselbständig erwerbenden Architekten zugelassen, sofern sich ihr Arbeitgeber nicht am Wettbewerb beteiligt und er mit der Teilnahme einverstanden ist.

### Termine:

Bezug der Unterlagen ab 20. Oktober 1967 auf der Kirchgemeindeganzlei der kath. Kirchgemeinde Zug, Kirchenstrasse 15, 6300 Zug, gegen Entrichtung einer Gebühr von Fr. 50.-. Die Unterlagen können auch schriftlich angefordert werden; die Gebühr ist in diesem Falle auf Postscheckkonto 60-4280 einzuzahlen, mit dem Vermerk «Wettbewerb».

Fragestellung bis zum 15. Januar 1968 an die Kanzlei der kath. Kirchgemeinde Zug.

Ablieferung bis 1. April 1968 (Modelle bis 10. April 1968).

Zug, den 11. Oktober 1967

Der Kirchenrat

Programm von der Wettbewerbskommission SIA genehmigt.

## BODAN WORLD WIDE

BODAN-  
Vertretungen  
sind in  
41 Ländern der  
Welt etabliert



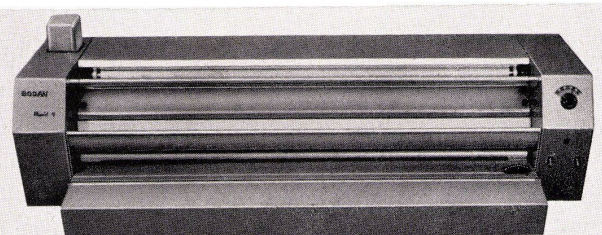
13 verschiedene Modelle — vom einfachen Apparat bis zur perfektionierten Hochleistungsmaschine. Leistung von 55—720 cm/min. Unverbindliche Probestellung.

### Rapid 4 + 4 S:

Arbeitsbreite 120 cm, Durchlaufgeschwindigkeit 0—400 cm/min.

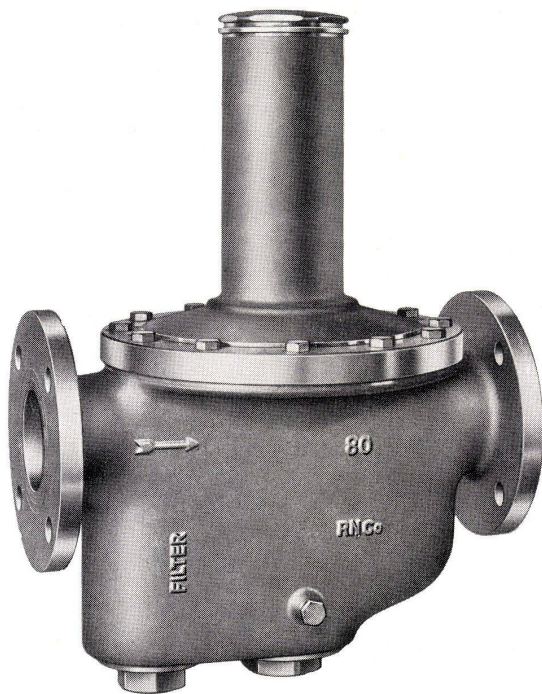
# müller

Karl Müller AG  
Maschinenfabrik  
9325 Roggwil  
Tel. 071 48 13 77





# Nussbaum Wasserdruck Reduzier- ventil



Nr. 5012 Ein Nussbaum-Produkt aus unserem reichhaltigen Arbeitsprogramm für großdimensionierte Leitungen LW 65, 80 und 100 mm



**R. Nussbaum & Co. AG**  
**4600 Olten**

Metallgießerei und Armaturenfabrik  
Telephon 062 528 61

Verkaufsdepots mit  
Reparaturwerkstatt und  
galvanischer Anstalt in:  
**8045 Zürich**, Eichstr. 23  
Telephon 051 35 33 93  
**4000 Basel**, Hammerstr. 174  
Telephon 061 32 96 06  
**1000 Lausanne**,  
12, Chemin des Avelines  
Telephon 021 25 61 47

Sadolin PX betont die natürliche Struktur des Holzes und verschönert es. Vor allem preisgünstiges Weichholz aus der Schweiz, Österreich oder Skandinavien erfährt eine sichtbare Veredlung. Der sichere Schutz dieser Hölzer ist heute tatsächlich kein Problem mehr.

Die Anwendung von Sadolin PX ist einfach und dank der großen Ausgiebigkeit sehr wirtschaftlich. Mit 1 l können 12 bis 14 m<sup>2</sup> fein gehobeltes Weichholz gestrichen werden. Die Farbtöne lassen sich untereinander mischen. Sadolin PX läßt sich ansatzfrei streichen und kann auch gespritzt oder getaucht werden. Auch in der Innenanwendung eröffnet Sadolin PX ganz neue Gestaltungsmöglichkeiten. Es ist nach der Trocknung völlig geruchlos und ersetzt das komplizierte Beizverfahren.

Die spätere Pflege der mit Sadolin PX behandelten Außenflächen ist problemlos und kostensparend, der natürliche Effekt bleibt voll erhalten. In der Schweiz werden ein unverbindlicher Beratungsdienst und umfassende technische Richtlinien durch die Chemische Fabrik Tobler & Co. AG in Altstätten geboten.

Diese Wandlung sowie das Anwachsen neuer Kenntnisse haben den Autor veranlaßt, folgende neue Problemkreise in die zweite Auflage einzubauen: Arbeitsplätze und Arbeitsplätze; Mensch-Maschine-Systeme, wozu die physiologische und psychologische Gestaltung der Information (Anzeigegegeräte) und die Anordnung und Konstruktion von Bedienungselementen (Schalter, Hebel, Knöpfe usw.) zu rechnen sind; die Schwerarbeit unter besonderer Berücksichtigung neuerer Methoden zur Beurteilung der Arbeits-schwere; Ermüdung, Monotonie und Leistungsbereitschaft; die Tageslichtbeleuchtung; das Raumklima bei sitzender Arbeit und neuere Methoden zur Beurteilung und Gestaltung der Hitzearbeit.

Das auch äußerlich modern und ansprechend gestaltete Buch ist in der Reihe «Unfallverhütung, Arbeits-hygiene und Arbeitsgestaltung» des Ott-Verlages in Thun herausgekommen, der bereits die Bände «Unfall-verhütung, Erfolg und Mißerfolg» von E. Bertschi, «Fortschrittlicher Maschinenschutz» von Dr. Ingenieur H. Sauerteig sowie «Sicherheit beim innerbetrieblichen Transport und beim Stapeln» von Ambrosius und Laumann herausgebracht hat.

Dr.-Ing. T. Koncz

**Handbuch der Fertigteilbauweise, Band 3**

## Buchbesprechungen

Dr. E. Grandjean

### Physiologische Arbeitsgestaltung

Ein Leitfaden der Ergonomie. Zweite, überarbeitete und erweiterte Auflage. Ott-Verlag, Thun. 268 Seiten mit 6 Kunstdrucktafeln und vielen Abbildungen und Tabellen. Laminierter Pappband Fr. 29.80.

Die Arbeitsphysiologie, ein verhältnismäßig junger Zweig der Medizin, hat sich in den letzten Jahren gewaltig entwickelt. Das ist nicht zu verwundern, wenn man bedenkt, wie groß in der heutigen Zeit das Wort Rationalisierung geschrieben wird und wie behutsam mit der menschlichen Arbeitskraft umgegangen werden muß.

Mit seinem Buch «Physiologische Arbeitsgestaltung», dessen erste Auflage nach wenigen Jahren vergriffen war, hat Professor Grandjean, Direktor des Instituts für Arbeits-hygiene und Arbeitsphysiologie der ETH, Zürich, versucht, die arbeitsphysiologischen Erkenntnisse für den Praktiker nutzbar zu machen, für den sie ja in erster Linie bestimmt sind.

Die zweite Auflage hat den Aufbau der ersten bewahrt, ist aber vollständig überarbeitet und um 68 Seiten auf insgesamt 268 Seiten erweitert worden. Sie trägt insbesondere dem Umstand Rechnung, daß in den letzten Jahren die Arbeitsphysiologie in einem neuen, übergeordneten Fach Platz gefunden hat, nämlich in der Ergonomie. Diese Wissenschaft umfaßt die Arbeitsphysiologie, die Arbeitspsychologie und die Anatomie und stellt in einer Synthese die Kenntnisse dieser biologischen Teilgebiete in den Dienst der Arbeitswissenschaften.

Mehrgeschoßbauten der Industrie und Verwaltung, Schul- und Universitätsbauten, Wohnbauten. Zweite, völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage. Bauverlag GmbH, Wiesbaden/Berlin 1967. 352 Seiten mit 552 Abbildungen, Format 21 x 28,5 cm. Ganzgewebe DM 75.-.

Die schnelle Entwicklung des Montagebaues mit großformatigen Stahl- und Spannbetonelementen hatte zur Folge, daß in der Bundesrepublik zum Beispiel trotz insgesamt rückläufiger Anzahl der Bauanträge die genehmigten Wohnungsbauvorhaben in Montagebauweise um rund 12% gegenüber dem gleichen Zeitraum im Vorjahr gestiegen sind.

In dieser Zeit eines ständig wachsenden Interesses an der Fertigteilbauweise liegt nunmehr mit dem abschließenden Band 3 das «Handbuch der Fertigteilbauweise» von Koncz in zweiter Auflage komplett vor. Dieser neue Band ist den Mehrgeschoßbauten gewidmet (Wohnbauten, Industriebauten, Verwaltungsbauten, Schul- und Universitätsbauten), während in den bereits erschienenen Bänden 1 die Grundlagen (Dach- und Deckenelemente, Wandtafeln) und 2 die Hallen- und Flachbauten behandelt werden.

In übersichtlicher und umfassender Form hat Koncz in dem vorliegenden Band 3 das Gesamtgebiet der Fertigteilbauweise von Mehrgeschoßbauten (Großtafelbauten) in all seiner Vielseitigkeit dargestellt. Im einzelnen werden behandelt: die Anwendungsgebiete, Konstruktions-systeme, bauliche Durchbildung, Verbindungen der Skelettkonstruktion, Maßabweichungen und Toleranzen, statische Berechnung, Stabilitätsverhältnisse, Außenwandkonstruktion, Innenwandelemente, Deckenkonstruktion, Spezialelemente, Verbindungen, Installationen und die Baudurchführung. Durch seine